INHALT

Geleitwort	13
Vorwort	17
EINLEITUNG · DIE FRAGE DES MENSCHEN	
Erstes Kapitel: Das Menschenrätsel	23
$Zweites\ Kapitel:\ Das\ menschliche\ Selbstverst" and nis\ nach\ seiner\ Bedeutung$	34
Drittes Kapitel: Die Mannigfaltigkeit der Anschauungen vom Menschen.	45
ERSTER HAUPTTEIL·GRUNDLAGEN	
Viertes Kapitel: Die Voraussetzungen der christlichen Lehre vom Menschen	61
A. Das Wort Gottes als Erkenntnisquelle	61
1. Voraussetzungslose Erkenntnis?	61
2. Das erfahrungskritische Prinzip	64
3. Der Standort «über» dem Gegebenen	67
4. Die Gestalten des Gotteswortes	70
5. Natürliche und gläubige Erkenntnis	72
B. Das Wort Gottes als Seinsquelle	74
1. Das Wort Gottes als Seinsgrund	74
2. Das Wesen Gottes: Der Dreieinige	77
3. Der Wille Gottes: Der Ratschluß der Erwählung	79
4. Das Werk Gottes: Schöpfung und Erlösung	8 2
$F\"{u}nftes\ Kapitel\colon Der\ Ursprung\colon Die\ Gottebenbildlichkeit,\ imago\ Dei\ \dots$	85
A. Das Problem	85
1. Der Ausgangspunkt	85
2. Die klassische Lehre	87
3. Die wissenschaftliche Lage und Aufgabe	88
B. Der Mensch als Schöpfung	91
C. Das Ebenbild Gottes	94
1. Die geschichtliche Erbschaft	94
2. Die Grundbestimmungen der Imago-Lehre	99
3. Geschichtlicher Rückblick	101
4. Die Gottebenbildlichkeit und das Menschsein	104
5. Die konkrete Gemeinschaft	108



6. Das Du als Grenze	109
7. Der Leib und die Welt	110
8. Der Bürger zweier Welten	111
9. Die neue und die alte Lehre	113
10. Gläubige oder rationalistische Mythologie?	114
Sechstes Kapitel: Der Gegensatz: Die Zerstörung des Gottesbildes	116
1, Das Problem: Der Gegensatz	116
2. Die kirchliche Lehre	120
3. Die Reaktion der modernen Theologie	124
4. Das radikale Böse	127
5. Der Ur-Gegensatz: Der Sündenfall	130
6. Das Irreparable	134
7. Die Verkehrung des Wesens	136
8. Die Solidarität in der Sünde	140
9. Recht und Unrecht der kirchlichen Lehre	143
10. Ursünde und Tatsünden	146
11. Große und kleine Sünde, das moralisch Gute	154
12. Der Ursprung, der Gegensatz und das Gesetz	156
13. Der Zorn Gottes und das Sein-zum-Tode	163
Siebentes Kapitel: Der Widerspruch von Ursprung und Gegensatz: Der	
wirkliche Mensch	168
	168
1. Der neue Problemstand	
2. Die Spuren des Gottesbildes und «die Größe des Menschen»	172
3. Die Manifestationen des Gegensatzes und «das Elend des Men-	- 0 -
schen»	181 187
a) Der Widerspruch der Anschauungen und der Versuch der Syn-	•
these	187
b) Die Anerkennung und Deutung des Widerspruchs im außer-	
christlichen Denken	191
c) Einzelphänomene des Widerspruchs	194
Achtes Kapitel: Die Einwände gegen die christliche Lehre und die Rückfrage	
von der Wirklichkeit her	204
ZWEITER HAUPTTEIL·ENTFALTUNG	
Neuntes Kapitel: Die Einheit der Person und ihr Zerfall	213
1. Die Einheit der Person	
2. Der Zerfall der Personeinheit	

Zehntes Kapitel: Menschengeist und Menschenvernunft	234
1. Gottesgeist und Menschengeist 2. Der Gottesbegriff der Vernunft 3. Gott und die Ideen 4. Die Kreaturerkenntnis der Vernunft 5. Die Werte und das Schöpferische 6. Der Verstand 7. Das Gefühl und die Mystik 8. Der Menschengeist und das Böse	234 237 240 242 244 246 247 250
Elftes Kapitel: Freiheit und Unfreiheit	253
Die Philosophie der Freiheit und der Unfreiheit Das christliche Freiheitsverständnis Das christliche Verständnis der Unfreiheit Die humanistischen Einwände Abgrenzung gegen die Lehrtradition	253 258 264 270 272
Zwölftes Kapitel: Der Einzelne und die Gemeinschaft	274
 Individuum und Individualität Der Grund des Selbstwertes Die Selbstverantwortung und ihre Negation Arten der Verbundenheit, die Gemeinschaft Begründung der echten Gemeinschaft Gemeinschaft und Selbstsein Der Kollektivismus Das Verständnis der Gemeinschaft außerhalb des christlichen Glaubens 	274 277 281 284 286 287 289
Dreizehntes Kapitel: Der Charakter und die Mannigfaltigkeit der Cha-	_
raktere 1. Der Charakter als Tat 2. Der Charakter als Mittleres 3. Die Zweideutigkeit des Charakters 4. Die Mannigfaltigkeit der Charaktere 5. Die Überwindung des Charakters im Glauben	295 295 299 303 307 310
Vierzehntes Kapitel: Individualität und Humanität	313
1. Das allgemeine Problem der Individualität 2. Das allgemeine Problem der Humanität 3. Rasse und Humanität 4. Die seelisch-geistige Individualität des Einzelnen 5. Genie und «Durchschnittsmensch»	313 320 325 330
5. Genie und «Durchsemmusinensen»	333

10 Inhalt

Fünfzehntes Kapitel: Mann und Frau	340
1. Die Geschlechtsdifferenz als Schöpfung	340
2. Der Riß, Scham und Sehnsucht	343
3. Das männliche und das weibliche Wesen	347
4. Geschlecht und Humanität	350
5. Das Problem der Rangordnung	352
Sechzehntes Kapitel: Seele und Leib	356
1. Seele und Geist	356
2. Der Leib	366
3. Theorien über das Verhältnis von Leib und Seele	368
4. Der Schöpfungssinn des Leibes	372
5. Natur und Schöpfung	378
Siebzehntes Kapitel: Das Werden des Menschen und die Entwicklungslehre	382
1. Die drei Formen des Entwicklungsgedankens	382
2. Hypothese und Erkenntnis	384
3. Die Grenzen des genetischen Denkens	387
4. Entwicklung, Schöpfung und Sünde	390
5. Das Werden und das geistige Sein	395
Achtzehntes Kapitel: Der Mensch im Kosmos	401
1. Die dreifache Grenze	401
2. Der Mensch in der Weltmitte	403
3. Mensch und Tier	409
4. Der Mensch im unendlichen Raum	4 I 2
5. Das Weltbild und die Sinnfrage	414
6. Geschichtslose und geschichtliche Sinngebung	417
7. Der moderne Mythos	420
8. Pantheismus und Verantwortlichkeit	423
9. Das Entscheidende	424
Neunzehntes Kapitel: Der Mensch in der Geschichte	426
1. Geschichtsphilosophie und christliches Geschichtsverständnis	426
2. Die Geschichtshaftigkeit der Person	430
3. Der personhafte Sinn der Geschichte	436
4. Heilsgeschichte und Weltgeschichte	442
Zwanzigstes Kapitel: Der Mensch in der Zeitlichkeit und der Tod	452
1. Das natürliche Verständnis des Todes und der ewigen Bestim-	
mung	
2. Die ewige Bestimmung	
3. Die Vergänglichkeit und das Sein zum Tode	460

Inhalt	11
4. Der ewige Tod 5. Die Überwindung des Todes	463 464
Einundzwanzigstes Kapitel: Die Aufhebung des Widerspruchs zwischen dem wirklichen und dem wahren Menschsein	
BEILAGEN	
Beilage 1: Das Ebenbild Gottes in der Lehre der Bibel und der Kirche	489
Beilage 2: Zur Dialektik des Gesetzes	501
Beilage 3: Zum Problem der «natürlichen Theologie» und der «Anknüpfung»	
Beilage 4: Philosophische und theologische Anthropologie	521
Beilage 5: Das antik-philosophische und das christliche Menschenver- ständnis	525
Personenregister	535